



VERANSTALTER UND INFORMATIONEN



Magistrat der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn

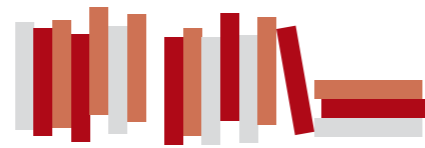
Irene Rörig
Telefon: 064 31/20 39 15
irene.roerig@stadt.limburg.de
www. www.limburg.de



Dombibliothek

Öffentliche Bibliothek für die Stadt Limburg
Silvia Kremer
Telefon: 064 31/28 47 83
silviakremer@dombibliothek.de
www. www.dombibliothek.de

Eine Veranstaltung im Rahmen des vom Hessischen
Ministerium für Wissenschaft und Kunst initiierten
Literaturprojekts »Leseland Hessen«



LESELAND HESSEN



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN



Limburg
an der Lahn
www.limburg.de

www.limburg.de



DER **EINTRITT** ZU ALLEN
VERANSTALTUNGEN IST **FREI!**

PROGRAMM 21.-23. SEPTEMBER 2017

SCHRIFTSTELLER UND
LITERATUR »LIVE« IM
LESEDOM

Veranstaltungsort: WERKStadt LOUNGE
Bahnhofsplatz 2 · 65549 Limburg a. d. Lahn

Stöbern. Lesen. Hören. Genießen.



DO 21. SEPTEMBER 2017

11.30 Uhr **Lars Ruppel**

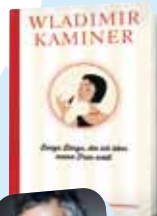


Poetry Slam

»Poesiebegeisterungsshow mit Poetry Slam-Meister Lars Ruppel«
Der Berliner Wortwettkämpfer zeigt, wo die wilden Worte wohnen. Der Wahlberliner und Ur-Hesse erzählt seinen persönlichen Weg zur Poesie, bringt die Worte zum Tanzen und vermittelt die Sprachfreude der Poetry Slam-Kultur.

Für Schulen und Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich.
Anfragen bis Mittwoch, 6. September 2017,
an: silviakremer@dombibliothek.de

19.00 Uhr **Wladimir Kaminer**



»Einige Dinge, die ich über meine Frau weiß«

Wer versteht schon die Frauen?
Für Männer sind sie unergründlich. Und doch ist ein Mann zumindest einer Frau auf die Spur gekommen. Seiner eigenen. Für Wladimir Kaminer ist Olga ein offenes Buch. Oder doch nicht? Humorvoll und witzig nimmt Wladimir Kaminer die Zuhörer mit auf eine unterhaltsame Reise ...

FR 22. SEPTEMBER 2017

10.00 Uhr **Nina Dulleck**



»Miep, der Außerirdische«

Miep schlurft gelangweilt durch das Astro-Museum, als ihm ein Pastatid namens Nudel in die Arme springt! So ein kleines Weltraumhaustier hat sich Miep immer gewünscht. Und schon steckt er mitten in einem spannenden Abenteuer. Denn er muss nicht nur seinen Papa davon überzeugen, Nudel behalten zu dürfen, sondern ihn auch vor Museumswärtern und neugierigen Menschen-Astronauten beschützen.

Ab 5 Jahre. Für Schulen und Kindergarten-Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich.
Anfragen bis Mittwoch, 6. September 2017,
an: silviakremer@dombibliothek.de

14.30 Uhr **Nina Dulleck**



»Der Pupsprinz«

Das ist ja wirklich zum Pupsen. Schon 365 einhalb Mal hat sich der kleine Prinz ein Haustier zum Geburtstag gewünscht. Doch nach dem Frühstück mit einer extra großen Portion Knallerbsenpüree bekommt er nur einen vollautomatischen Monster-Molekular-Ritter-Roboter und ein ferngesteuertes Schlossgespenst mit Blink- und Heulfunktion geschenkt. Wie langweilig! Kein Wunder, dass es im Bauch des kleinen Prinzen schrecklich grummelt. Da knallen die Pupse immer lauter und werden immer stinkiger.

Ab 4 Jahre. Für Schulen und Kindergarten-Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich.
Anfragen bis Mittwoch, 6. September 2017,
an: silviakremer@dombibliothek.de

18.30 Uhr **Gregor Weber**



»Asphaltseele«

Sie müssen diesen Bullen nicht mögen – aber Ruben Rubeck ist einer von den Guten! Er ist siebenundvierzig Jahre alt, sieht aber eher aus wie siebenundfünfzig und fühlt sich manchmal wie siebenundachtzig. Geschichten, kinderlos und Kriminalkommissar. Das Frankfurter Bahnhofsviertel ist sein Revier und Dreh- und Angelpunkt seines Lebens. Ein fulminanter Kriminalroman, der beim Lesen von Minute zu Minute mehr in den Bann zieht.



20.00 Uhr **Tom Hillenbrand**



»Gefährliche Empfehlungen«

Luxemburgs Koch Xavier Kieffer ermittelt wieder: Frankreichs legendärer Gastroführer »Guide Gabin« lädt zu einem rauschenden Fest in seinem neuen Firmenmuseum in Paris ein, und der Luxemburger Koch Xavier Kieffer ist mittendrin. Während der Feier verschwindet eines der Exponate – die extrem seltene Ausgabe des »Guide Bleu« von 1939, von der nur wenige Exemplare existieren.



SA 23. SEPTEMBER 2017

11.00 Uhr **Tom Hillenbrand**



»Der Kaffeedieb«

1683. Europa befindet sich im Griff einer neuen Droge. Ihr Name ist Kahve. Sie ist immens begehrt – und teuer, denn die Osmanen haben das Monopol darauf. Und sie wachen streng darüber. Aber ein junger Engländer hat einen waghalsigen Plan: Er will den Türken die Kaffeebohnen abluchsen ... Ein großartiger Roman, der mit einer **Gratis-Kaffeeverkostung der Limburger Kaffeerösterei fare tredici** abgerundet wird.

15.00 Uhr **Martina Hartmann-Menz**



Stadtspaziergang

Martina Hartmann-Menz liest beim Stadtrundgang zu den authentischen Schauplätzen aus den Werken »Geschichte und Beschreibung des Lahnthal's« und »Im Hause meines Großvaters« der Autorinnen Katharina Schweitzer-Henninger und Margot Benary-Isbert.

Eine Anmeldung ist erforderlich.
Anfragen bis Mittwoch, 6. September 2017,
an: silviakremer@dombibliothek.de

18.00 Uhr **Gerhard Bökel**

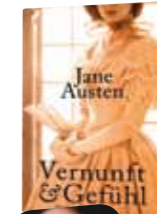


»Der Geisterzug, die Nazis und die Résistance«

Nach zahlreichen wichtigen Publikationen zum Holocaust ist dieses Buch eine notwendige Ergänzung: Die Nazis haben nicht nur Millionen aus rassistischen, sondern auch Zehntausende aus politischen Gründen ermordet.



19.30 Uhr **Denis Scheck liest Jane Austen**



»Vernunft und Gefühl«

Jane Austen starb vor 200 Jahren, doch ihre Werke werden inniger geliebt denn je. Schließlich weiß bis heute niemand klüger über die komplizierten Herzensangelegenheiten zwischen Männern und Frauen zu schreiben als die scharfsinnige Britin. In ihrem Roman »Vernunft und Gefühl« verhandelt sie so unterhaltsam wie erhellend die Suche nach dem Menschen fürs Leben.

Alle Lesedom-Veranstaltungen werden von Nicole Frenken moderiert.

Fotonachweis: Autorenfotos: Lars Ruppel: © Pierre Jarawan / Wladimir Kaminer: © Urban Zintel
Nina Dulleck: © privat / Gregor Weber: © Sebastian Weidenbach / Tom Hillenbrand: © Stephanie Fuessenich / Martina Hartmann-Menz: © privat / Gerhard Bökel: © Brandes & Apffel Verlag
Denis Scheck: © Günter Schwiering / Fotos Lesedom: © Stadt Limburg / Dom: © Herbert Frenken
Programmänderungen vorbehalten.